



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Josef Zellmeier, Petra Guttenberger, Alfred Grob, Maximilian Börtl, Daniel Artmann, Barbara Becker, Dr. Alexander Dietrich, Martina Gießübel, Patrick Grossmann, Manuel Knoll, Harald Kühn, Dr. Stephan Oetzing, Jenny Schack, Andreas Schalk, Werner Stieglitz, Martin Stock, Karl Straub, Peter Tomaschko, Peter Wachler und Fraktion (CSU),**

Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazolo, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöllner und Fraktion (FREIE WÄHLER)

**Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Nachwuchsgewinnung in der bayerischen Justiz
(Kap. 04 02 Tit. 534 01)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Nachtragshaushalt 2025 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 04 02 wird der Ansatz im Tit. 534 01 (Nachwuchsgewinnung) von 200,0 Tsd. Euro um 300,0 Tsd. Euro auf 500,0 Tsd. Euro erhöht.

Zur Deckung wird in Kap. 13 02 Tit. 893 06 der Ansatz um 300,0 Tsd. Euro gekürzt.

Begründung:

Eine moderne und leistungsfähige Justiz ist für einen Rechtsstaat unverzichtbar. In Zeiten des Fachkräftemangels konkurriert auch die bayerische Justiz um die besten Köpfe auf dem Arbeitsmarkt.

Im Rahmen der Nachwuchsgewinnung sollen daher moderne, professionelle, für die junge „Generation Z“ zugeschnittene Kurzvideos (Reels) für die verschiedenen Berufe in der bayerischen Justiz produziert werden. Zusätzlich braucht es digitales Zubehör für die Nachwuchsgewinnung, u. a. für Messestände.